

Die veränderten EEG-Vergütungssätze von PV-Anlagen ab dem 1.11.2013 im Überblick¹

Neue Vergütungssätze für Dachanlagen ab 1. November 2013
(Die Vergütungssätze treten rückwirkend in Kraft!)

Inbetriebnahme	bis 10 kWp (Ct/kWh)	über 10 kWp bis 40 kWp (Ct/kWh)
Ab 1. Feb. 2013	16,64	15,79
Ab 1. Mrz. 2013	16,28	15,44
Ab 1. Apr. 2013	15,92	15,10
Ab 1. Mai 2013	15,63	14,83
Ab 1. Jun. 2013	15,35	14,56
Ab 1. Jul. 2013	15,07	14,30
Ab 1. Aug 2013	14,80	14,04
Ab 1. Sep 2013	14,54	13,79
Ab 1. Okt 2013	14,27	13,54
Ab 1. Nov 2013*	14,07	13,35
Ab 1. Dez 2013*	13,88	13,17
Ab 1. Jan 2014*	13,68	12,98

* Die Degression der Vergütungssätze ab November 2013 bis Januar 2014 beträgt monatlich 1,4%.

Anmerkung: Für die Berechnung der Vergütung einzelner Anlagen gilt auch weiterhin, dass die einzelnen aufgeführten Vergütungssätze anteilig für den jeweiligen Leistungswert der Anlage bemessen werden (Mischkalkulation der jeweiligen Vergütungsklassen nach Anlagenleistung). Die Anlagenkategorie des Marktintegrationsmodells (größer 10 - 1.000 kWp) stellt eine scharfe Grenze dar (keine Mischkalkulation). D.h. für eine 11 kWp bzw. 999 kWp Anlage gilt das Modell und für eine 9 kWp bzw. 1.001 kWp gilt es nicht.

Eine aktuelle Übersicht über alle Vergütungsklassen und die mögliche Weiterentwicklung der Degression in 2013 finden Sie im Mitgliederbereich unserer Homepage in der Rubrik BSW-Solar-Intern Archiv (Zugang über Mitglieder-Login).

¹ Für die Richtigkeit der Angaben übernimmt der BSW-Solar keine Gewähr.